

Österreichs innovativstes Innenstadtförderprogramm geht in die zweite Runde – Ried startet StadtUp 2.0

voller Erfolg für StadtUp Ried 1.0

Im März 2017 initiierte die ARGE Stadtmarketing Ried gemeinsam mit lokalen Partnern ein bislang **in Österreich neuartiges Innenstadtförderprogramm – StadtUp Ried**. Zielsetzung dieses Standort-Business-Wettbewerbs war es, Betriebsgründern sowie bestehenden Firmen mit neuen innovativen Ideen zielgerichtet Unterstützung vor Unternehmensgründung sowie im Verlauf des 1. Geschäftsjahres zu geben. Aus den **16 Einreichungen** wurden die besten 5 Konzepte prämiert, welche alle einen Betriebsstandort in der Rieder Innenstadt begründeten.

Neben der Beispielswirkung von „StadtUp“ für eine Reihe weiterer Städte und Gemeinden in Österreich (z.B.: Lustenau, Steyr, Trofaiach sowie in Kürze in zwei Tiroler und drei Kärntner Städten) bewirkte diese Maßnahmen in Ried für zusätzlichen Ansiedlungsschwung in der Innenstadt (22 neue Betriebe im Jahr 2018; bislang 9 Neuansiedelungen im Jahr 2019).

StadtUp 2.0 mit vielen inhaltlichen Neuerungen

Ab 15. Juni 2019 startet nun „StadtUp Ried 2.0“ mit einer Fülle von inhaltlichen Neuerungen. Neben zusätzlichen Leistungen (siehe dazu Anhang 2), einer größeren Auswahl von „business coaches“ für die prämierten Preisträger, einem längeren Bewerbungszeitraum (insgesamt **6 Monate** von 15. Juni bis 15. Dezember) ist auch der Netzwerkpartnerkreis deutlich ausgeweitet worden.

größeres Partnernetzwerk

Das Netzwerk wurde von 13 auf insgesamt **24 Leitinstitutionen/-firmen** aus Stadt und Region deutlich erweitert. Neben den hochengagierten und bewährten bisherigen Unterstützern konnte die Volksbank Ried, die Oberösterreichische Versicherung, das Autohaus Lang, die Energie Ried, die Messe Ried, der Verein „Nachhaltig im Innviertel“ sowie die Malerei Großbötzl als neue Partner gewonnen werden.

Leistungen umfassen Gegenwert von rund 150.000 €

Auf die 5 zu prämierenden Preisträger warten insgesamt **22** unterschiedliche Leistungen (siehe dazu Anhang 2), welche die ARGE Stadtmarketing Ried mit ihren Netzwerkpartnern zur Verfügung stellt. Der Gesamtwert dieser Unterstützungsmaßnahmen beläuft sich auf rund **150.000 €**.



verstärkter Fokus auf bestimmte Branchen und Betriebstypen

Mit „StadtUp 2.0“ setzt das Rieder Stadtmarketing konsequent den eingeschlagenen Weg zur weiteren **Spezialisierung** und vor allem **Individualisierung** des Branchen- und Wirtschaftsbesatzes in den Kernzonen fort. In Zeiten des boomenden online-shoppings kommt daher einem **multifunktional attraktiven Stadtzentrum** bestehend aus einem leistungsfähigen Innenstadt-Einkaufszentrum (Weberzeile), einer guten Erreichbarkeit mit genügend Parkraum (insgesamt 2.200 Parkplätze), top sanierten Straßen und Plätzen sowie einem ausgewogenen, interessanten Mix aus Handel, Dienstleistung und Gastronomie (insgesamt 274 Innenstadtbetriebe) zentrale Bedeutung zu.

„StadtUp 2.0“ zielt daher auf Konzeptenreicherungen von bestimmten Branchen und Betriebstypen ab, welche bislang in Ried nicht oder in nicht ausreichendem Maße vertreten sind; wie beispielsweise qualitativer Herrenmodenanbieter, ein Glas-Porzellan-Fachgeschäft, Barista, kombinierte Gastronomie- und Handelskonzepte, etc.

Beratung auch schon während der Einreichphase

Alle interessierten Betriebsgründer bzw. bestehende Unternehmen steht während der gesamten Einreichphase ein **kostenloser** Beratungs- und Betreuungsservice zur Verfügung. Während das Rieder Stadtmarketing in erster Linie als Hauptansprechpartner für Einreichungswillige zur Verfügung steht, bei Bedarf auch Geschäftsflächenbegutachtungen vermittelt, stellt die Rieder Steuerberatungskanzlei PZP ihr Know-How bei der Erstellung des notwendigen „business plans“ zur Verfügung.

umfangreiche begleitende Standortbewerbung

„StadtUp 2.0“ wird mittels einer breit angelegten Marketingkampagne im **60-100 km** Umkreis beworben. Neben Großplakaten, Printwerbung, Direct Marketing-Aktivitäten an potenzielle Betriebsgründer setzt das Rieder Stadtmarketing auch auf eine intensive social media-Werbung.

Jänner 2020 – Prämierung der Preisträger

Der Projektzeitplan sieht vor, dass im Jänner 2020 die Begutachtung der eingereichten Konzepte (mittels eines 7 Punkte umfassenden Kriteriensets) erfolgt und danach die Prämierung der 5 Preisträger vorgenommen wird.

Informationen zum gesamten Ablauf des Projektes sowie die Einreichunterlagen sind unter www.stadup-ried.at abrufbar.

WKO Ried: für die Stärkung der Innenstadt:

Die Wirtschaftskammer OÖ ist die Stärkung der Innenstädte ein großes Anliegen. Die WKO Ried ist daher seit Anfang an Partner der Stadt-Up Initiative in Ried. Über 200 jährliche Unternehmensgründungen begleitet die WKO Bezirksstelle. Betriebsgründungen in Geschäftslagen in Ort- oder Stadtzentren sind jedoch selten geworden. Daher setzt die WKO Ried gemeinsam mit dem Stadtmarketing Initiativen und Maßnahmen zur Stärkung eben dieser um. Ried als einer der dynamischsten Wirtschaftsregionen in Oberösterreich und Österreich geht daher wieder einen Schritt weiter, um den Standort attraktiv zu erhalten und weiter zu entwickeln. Die Attraktivität der Stadt Ried ist durch Stadt-Up 1.0 gestiegen und die Dynamik bei den innerstädtischen Betriebsansiedelungen hat sich erhöht. Davon zeugen die mittlerweile 22 neuen Unternehmen in der Rieder Innenstadt. Das mittlerweile große Netzwerk der Partner zeigt das gute Miteinander von Stadt, Stadtmarketing, Wirtschaft und Unternehmen. Es ist dies auch ein Signal nach Außen und weist auf das Gemeinsame hin. Dieser kooperative Geist ist der Schlüssel für eine erfolgreiche Zukunft.

Anhang 1

Statements von Rieder Entscheidungsträgern und Netzwerkpartnern zum „StadtUp 2.0“

<p>Albert Ortig Bürgermeister Stadt Ried</p>	<p>„Die insgesamt 31 Neuansiedelungen innerhalb der letzten 1,5 Jahre in der Innenstadt bestätigen eindrucksvoll den, seit 2015 konsequent eingeschlagenen neuen Weg des Stadtmarketings hin zu einer aktiven Standortbelebung!“</p>
<p>Mag. Roland Muraue Geschäftsführer ARGE Stadtmarketing Ried</p>	<p>„StadtUp stellt nicht nur ein tolles Standortbelebungs-instrument dar, welches innerhalb kurzer Zeit konkrete Betriebsansiedelungen realisieren kann, sondern hilft den prämierten Firmen sehr effizient, in unserer Stadt auch nachhaltig unternehmerischen Erfolg erzielen zu können!“</p>
<p>Josef Heißbauer Obmann Wirtschaftskammer Ried</p>	<p>„Stadt und Bezirk Ried zählen zu den wirtschaftsdynamischen Regionen Oberösterreichs. Als Wirtschaftskammer sind wir stets bestrebt, Initiativen aktiv zu unterstützen, welche den Standort stärken. Das Erfolgsmodell StadtUp ist eine dieser wichtigen unterstützenswerten Aktionen, die die Stadt Ried gemeinsam mit all unseren Netzwerkpartnern ein gutes Stück attraktiver werden lässt.“</p>
<p>Prok. Andreas Doblhamer Raiffeisenbank Region Ried</p>	<p>„Die Raiffeisenbank Region Ried ist eine Genossenschaft mit klaren Fördergrundsätzen wie Regionalität und Nachhaltigkeit. Für uns ist ein Projekt wie "StadtUp", das zur Entwicklung unserer Stadt bzw. Region beiträgt zukunftsweisend und von wesentlicher Bedeutung. Wir freuen uns darauf, die Unternehmer bei der Gründung und Förderabwicklung zu begleiten und haben für Sie ein "Willkommens-Startpaket" geschnürt.“</p>
<p>Dir. Wilfried Bachmayr Vorsitzender des Vorstands Sparkasse Ried-Haag</p>	<p>„Die Sparkasse Ried-Haag ist seit mehr als 150 Jahren ein zuverlässiger Partner für die Menschen in der Region. Die Förderung von regionalen Entwicklungsprojekten uns ein wichtiges Anliegen. Daher haben wir uns von Beginn an beim Projekt Stadt up engagiert und werden dieses Engagement auch zukünftig fortsetzen.“</p>
<p>Dir. Mag. Karin Wallerstorfer-Rögl, MSc Leitung der Volksbank Ried</p>	<p>„Die Volksbank Oberösterreich sieht sich selbst als Unternehmerbank aus Tradition mit der Kernzielgruppe der Klein- und Mittelbetriebe. Wir fördern seit jeher die regionale Wirtschaft. Der Wettbewerb "StadtUp 2.0" passt somit perfekt zur Volksbank Oberösterreich mit ihrer Verbundenheit zur Region und Wirtschaft. Den Rieder Jungunternehmern den Sprung in die Selbständigkeit zu erleichtern, ist genau das, was die Oberösterreichische Wirtschaft braucht und wofür wir als die Volksbank Oberösterreich stehen.“</p>

<p>Mag. Bernhard Schuster Infotech (IT & Communication)</p>	<p>„Wir sind zwar als IT-Dienstleister Österreich weit tätig, als im Innviertel verwurzeltes Unternehmen ist es uns aber besonders wichtig, einen bunten Branchenmix in der Rieder Innenstadt zu fördern. Daher stellen dem Gewinner von StadtUp 2.0 als Hauptpreis einen Glasfaseranschluss für ein Jahr zur Verfügung.“</p>
<p>Mag. Günter Peer PZP Steuerberatung</p>	<p>„Mit StadtUp 2.0 haben Jungunternehmer ein Sprungbrett für eine erfolgreiche unternehmerische Zukunft. Wir sind gerne wieder Partner und unterstützen die Bewerber mit unserem Know-how als Steuerberater und Unternehmensberater auf dem Weg zum Erfolg. Mit unserem Engagement möchten wir zur Attraktivierung der Rieder Innenstadt beitragen und hoffen auf ein begeisterndes StadtUp.“</p>
<p>Daniela Hofinger Bezirksvorsitzende Frau in der Wirtschaft</p>	<p>„Jede Erweiterung unseres Netzwerkes wird von uns unterstützt. So auch die Initiative „StadtUp 2.0“. Gerne stellen wir als „Frau in der Wirtschaft“ unser breites Netzwerk und unser Know-how zur Verfügung. Um ein Unternehmen zu gründen und in der Folge auch erfolgreich zu führen bedarf es Mut, Engagement und das nötige Netzwerk. Daher sind auch wir gerne als Netzwerkpartner mit dabei.“</p>
<p>Klaus Jagereder Geschäftsstellenleiter AMS Ried</p>	<p>„Der Weg in die Selbständigkeit ist immer wieder auch ein Weg aus der Arbeitslosigkeit. Damit dieser erfolgreich gelingen kann, unterstützt das AMS dabei mit Förderungen und Beratungsangeboten und begrüßt alle Angebote, die den Einstieg in die Herausforderung "Selbständigkeit" erleichtern!“</p>
<p>Reinhold Aigner Gebietsdirektor Braunau/Ried/Grieskirchen OÖ Versicherung AG</p>	<p>„Wir, die Oberösterreichische Versicherung, sind selber ein regional tätiges Unternehmen. Gerade deshalb ist es uns wichtig die unternehmerische Vielfalt im Land zu fördern.“</p>
<p>Mag. Helmut Binder Geschäftsführer Energie Ried</p>	<p>„Wir wollen mithelfen die Frequenz der Innenstadt durch neue Geschäfte/Lokale zu erhöhen und mithelfen jenen Menschen eine Chance zu geben die ihre Ideale in Form einer Betriebsführung sehen.“</p>
<p>Michael Großbözl Malerei Großbözl Ges.m.b.H</p>	<p>„Aussagekräftige Wände mit Erinnerungsanker hinterlassen beim Kunden einen bleibenden Eindruck. Da ist weniger oft mehr. Seit Jahren erstellen wir für Geschäfte Gestaltungs-konzepte, damit auch die Malerarbeit auch für den Ge-schäftsgang etwas bringt und nicht nur Geld kostet. Damit möchten wir Jungunternehmer in Ried unterstützen.“</p>

<p>Johannes Stangl Autohaus Lang GmbH</p>	<p>„Als uns das Stadtmarketing fragte, ob wir diese Unternehmung unterstützen wollen, war für uns als regional angesiedeltes Unternehmen sofort klar - Da sind wir dabei! Zudem stellen wir dem ersten Preisträger mit dem neuen Citigo iV ein Elektroauto zur Verfügung, welches sich durch seine Kompaktheit und Wendigkeit optimal für die urbanen Anforderungen einer Innenstadt eignet! Wir freuen uns auf viele neue Ideen der Jungunternehmer und darauf unsere Rieder Innenstadt weiter aufleben zu lassen.“</p>
<p>Harald Jagereder innpuls Werbeagentur</p>	<p>„Unternehmen erfolgreicher zu machen und die Kunden unserer Kunden zu begeistern ist unsere Philosophie. Mit der Neuauflage des erfolgreichen Konzeptes von StadtUp wird es wiederum gelingen Unternehmeransiedelungen in der Innenstadt zu erwirken. Wir unterstützen diese UnternehmerInnen gerne dabei, sich mit effektiver Umsetzung von Werbung und gezielten Marketingmaßnahmen nachhaltig in Ried erfolgreich zu etablieren.“</p>
<p>Mag. Christian Kaiser IP Consult</p>	<p>„Wertevoll Unternehmen entwickeln - mein Firmenmotto - ist gerade am Start, bei der Gründung ein Erfolgsfaktor. Business-Konzepte mit Herz, Leidenschaft, Hirn und Hausverstand erstellen, meine Erfahrung als Unternehmer einbringen und bei der Umsetzung begleiten, das ist meine Passion. Ich freue mich auf mutige Unternehmerinnen und Unternehmer, damit unsere Region noch attraktiver wird!“</p>

Anhang 2 - Übersicht – Leistungen der Netzwerkpartner

ARGE Stadtmarketing Ried	<p>zur Verfügungstellung von „business coaches“ (Gut & Co, Weidinger Ideenservice, IP Consult) für 5 Preisträger im Ausmaß von 100/80/65/50/35h (insgesamt 330 Stunden)</p> <p>zur Verfügungstellung eines Marketingstartpakets für 5 Preisträger im Ausmaß von 100/75/60/45/25h (insgesamt 305 Stunden), ausgeführt durch Werbeagentur INNPULS</p>
Raiffeisenbank Region Ried Sparkasse Ried-Haag Volksbank Ried	<p>kostenlose Förderberatung und Antragsstellung; 50 % Ermäßigung auf Zahlungsverkehr und Bearbeitungsgebühren bei Finanzierungen, Infrastruktur für 1 Kundenveranstaltung inkl. Catering</p>
PZP Steuerberatung	<p>jeweils Steuerberatungsleistungen im Gesamtausmaß von 4.000 € für alle 5 Preisträger</p>
Infotech EDV Systeme GmbH	<p>Internet/Server/Exchange/Secure Mail Enterprise/Webspace-Leistungen für die Preisträger im Ausmaß von 180 bis 2.500 €</p>
WKG Rechtsanwälte GmbH Wintersberger Riess Rechtsanwälte GmbH	<p>Zeitkonto für allgemeine Rechtsberatung für die Preisträger im Ausmaß von 3-9 h sowie -15% auf Honorar für weitere Rechtsangelegenheiten</p>
Oberösterreichische Versicherung	<p>PR-Gutschein Rundschau für Jungunternehmeraktion; Erstprämiengutschrift von 20 % auf die Jahresprämie bei Gewerbevertrag; Überprüfung der IT-Sicherheit durch IT-Experten im Rahmen eines IT-Sicherheitspakets; Beratung durch Gewerbeversicherungsexperten</p>
Malerei Großbötzl	<p>Für alle 5 Preisträger – Konzept für Wandgestaltung und Erinnerungsanker; 10 % Rabatt auf Regieleistungen; 10 % Rabatt auf Materialkosten</p>
Energie Ried	<p>Wertgutscheine für 5 Preisträger im Ausmaß von 200 – 1.000 €</p>
Messe Ried	<p>kostenlose (für Preisträger 1) bzw. rabattierte (für Preisträger 2-5 im Ausmaß von 75%/50%/25%/25%) Teilnahme an ausgewählten Fachmessen</p>
Autohaus Lang	<p>für Preisträger 1 – E-Auto für 1 Jahr</p>
Verein der Rieder Wirtschaft	<p>für alle Preisträger – kostenlose Mitgliedschaft im 1. Jahr</p>
AMS	<p>Gründungsberatung</p>
Wirtschaftskammer OÖ Frau in der Wirtschaft Junge Wirtschaft Hot spot Innviertel TRAFOS	<p>Unterstützung und Bewerbung des „StadtUp 2.0“-Projektes</p>